

Für den Stadtkurier 02. Oktober 2015

Rubrik "Damals"

Verantwortlich und Ansprechpartner für die Rubrik "Damals" ist:

Horst Diehl

Bingenheimer Straße 29

mail-adresse: h.diehl@web.de

Bildbeschreibung:

Reichelsheim 1934, Erntedankfest

Reichelsheim (Wetterau).
Das Fest des Erntedanks begann in unserem Städtchen mit einem erhebenden Festgottesdienst, an dem die gesamten nationalsozialistischen Gliederungen teilnahmen. Pfarrer Carl aus Staden verstand es ausgezeichnet, die Teilnehmer auf den Sinn und die Bedeutung des Erntedankfestes hinzuweisen. Der Frauen- und Mädchenchor verschönerte den Gottesdienst durch den Vortrag zweier Lieder. Um 3 Uhr wurde an der Mühle zu einem Festzug angetreten, zuerst 6 Reiter des SA. Kelter-Sturmes, dann die Musikkapelle, die SA-Stürme, die HJ. und die übrigen nationalsozialistischen Gliederungen, nicht zu vergessen der Landfrauenverein. Sehr schön nahmen sich die Gruppen aus, die die Feldarbeiten des Bauern, wie Saat und Ernte, darstellten. Der schöne Bogen, aus dem die Drehschnecke zur Darstellung kam, muß ganz besonders erwähnt werden. Nach dem Festzug durch die Ortstrassen wurde auf dem Marktplatz Halt gemacht, wo vom Rathaus aus die Uebertragung des Festaktes auf den Bückeberg erfolgte. Vorher hielt Propagandaleiter Wilh. Conrad eine Ansprache, bei der er ein dreifaches Siegesheil auf den Führer ausbrachte. Es muß dankbar von jedem Volksgenossen anerkannt werden, daß Propagandaleiter Conrad es verstanden hatte, den Verlauf des Festes so vorzüglich zu organisieren.

[Klick für Information zum Bückeberg](#)

Artikel entnommen der Beilage des Oberhessischen Anzeigers vom 02. Oktober 1934 zum Thema „Das Erntedankfest im Kreise Friedberg“

Das Erinnerungsfoto zu diesem Fest:



Die Festzugaufstellung vor dem Rathaus entlang der Bingenheimer Straße. Das imposante Gebäude im Hintergrund ist das ehemalige Gasthaus der Familie Schäfer „Zur Lilie“